

# Premium 3.2

## Technische Information

Mit der Premium 3.2 realisierte PIEGA einen schlanken und eleganten Säulenlautsprecher der durchaus für eine grössere Zahl Musikliebhaber erschwinglich ist. Der Lautsprecher ist für kleinere bis mittlere Raumgrössen bis 40qm geeignet und lässt sich auch wandbezogen sehr gut betreiben. Durch seine bescheidenen Abmessungen im Grundriss lässt er sich fast immer sehr gut positionieren.

Das neue PIEGA LDR 2642 MKII Hochtton-Bändchen ist mit seinem extrem starker Antrieb aus Neodymium und seiner federleichten Membran, einem lediglich 0.02 Millimeter dünnem Aluminium Layout, ein Wandler der Extraklasse. Dessen Konstruktion zeichnet sich durch eine Strukturprägung der hauchdünnen Membrane, sowie durch eine spannungsfreie Aufhängung an vier Seiten aus. Überdies wurde eine hervorragende Dämpfung allfälliger Longitudinalwellen erreicht.

Das Leiterlayout trägt den komplexen dynamischen und thermischen Zusammenhängen im Bändchen Rechnung. Ein System-Wirkungsgrad der bei 100 dB liegt, erlaubt dem System enorme dynamischen Reserven und garantiert ein lebendiges Klangbild, gerade auch bei kleinen Pegeln. Ohne weitere Korrekturen mit der Frequenzweiche, arbeitet der Hochtöner bereits mit einer mustergültigen Linearität, sowohl im Frequenz-, als auch im Zeitbereich. Im Bassbereich finden zwei speziell entwickeltes 10cm Chassis Verwendung, welche das Hochttonsystem hervorragend ergänzen. Die Abmessungen dieser Membran garantieren ein untadeliges Abstrahlverhalten und ermöglichen den perfekten Einsatz bis zum Hochtöner.

Für dieses System wurden ebenfalls völlig neue 10cm MDS-Bass-Chassis (Maximum Displacement System) entwickelt. Um ein perfektes Zusammenspiel mit dem Mittel-Hochtton-System zu ermöglichen wurden die Membranen, der gesamte Antrieb und die Aufhängung, auf beste Transient-Eigenschaften optimiert. Die sehr steife Membran, wird eigens für die PIEGA Premium Modelle Stück für Stück hergestellt. Dass bei der Konstruktion der Aufhängung und bei der Gestaltung der Schwingspule sowie des Trägers, alle Möglichkeiten der heutigen Technik ausgenutzt wurden, bedarf wohl keiner besonderen Erwähnung.

Das Filter ist als Zweieinhalb-Wege-System ausgeführt. Die zwei Bass-Chassis werden bei 150 resp. 3000Hz abgetrennt. Der Hochttonbereich wird bei 3kHz getrennt. Alle Filter sind als akustische Linkwitz-Riley-Filter vierter Ordnung ausgeführt. Ein peinlich genaues Einhalten der Zielfunktion (Target-Function), gerade auch im Sperrbereich der Filter, ist die Voraussetzung für einen homogenen Wandler. Dies ist die Grundlage für einen musikalisch richtigen Wandler.

Um die Vorteile der hochwertigen Schallwandler auch richtig in Szene setzen zu können, ging PIEGA den bewährten Weg und wählte für die Gehäusekonstruktion ein Aluminiumstrangpressprofil. Dieses Gehäuse wird unter einem Druck von 7000 Tonnen in einem Stück aus einem drei Tonnen Aluminiumblock gepresst. Das Gehäuse mit seinem C-förmigen Grundriss vereint ideal grosse Steife, ein ungehindertes Abstrahlverhalten, sowie das Fehlen jeglicher Resonanzen. Das optische Erscheinungsbild des Lautsprecher ist, wie von PIEGA nicht anders zu erwarten, geprägt von wunderschöner, zeitloser Eleganz aus. Das Aluminiumgehäuse integriert sich in jegliche Umgebung und widerspiegelt den Anspruch des Perfekten in eindrücklicher Form.